

19. Wahlperiode

HESSISCHER LANDTAG

02/1/1 /N Drucksache 19/ 2545 Re



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Wolfgang Greilich (FDP)

betreffend Fahrtrainingszentrum der hessischen Polizei in Hünstetten

Ich frage die Landesregierung:

- 1. Welche Angebote hält das Fahrtrainingszentrum der hessischen Polizei in Hünstetten-Wallbach im Einzelnen bereit?
- 2. Wie viele Polizeibeamtinnen und -beamte haben in den Jahren 2010 bis 2015 jeweils das Trainingszentrum genutzt?
- 3. Gibt es weitere öffentliche oder private Einrichtungen wie das Fahrtrainingszentrum in Hünstetten, in dem hessische Polizeibeamte Fahrtrainings absolvieren? (Falls ja, bitte aufschlüsseln nach Anzahl der Trainings, Ort und ggf. Kosten in den Jahren 2014 und 2015)
- 4. Gibt es seitens der hessischen Polizei bzw. der hessischen Landesregierung Vorgaben, wie häufig Polizeivollzugsbeamte an Fahrtrainings teilnehmen sollen?
- 5. Gibt es die Möglichkeit, das Trainingszentrum auch für private Trainings bzw. privatwirtschaftliche Angebote zu nutzen? Falls ja
 - a. Wie viele Privatpersonen, kommerzielle und nicht-kommerzielle, private sowie öffentliche Unternehmen haben das Trainingszentrum in den Jahren 2010 bis 2015 genutzt?
 - b. Wie hoch sind die Nutzungsgebühren?
 - c. Wie stellen sich die Einnahmen aus der Nutzung Dritter in den Jahren 2010 bis 2015 dar?

19/2545

- 6. Wie stellt sich die personelle, sachliche und finanzielle Ausstattung des Trainingszentrums dar und wo ist das Trainingszentrum organisatorisch in der Behördenstruktur des Landes verortet?
- 7. Wie bewertet die Landesregierung die Auslastung des Fahrtrainingszentrums in Hünstetten?

Wiesbaden, den 29. Oktober 2015

Wolfgang Greilich

W. Luker

Eingegangen am

Ausgegeben am